

Bevorzugte Anwendungen für den Einsatz von Mesofix

Reinigung kontaminierter Wässer von
Kohlenwasserstoffen in gelöster oder fester
Form (PAK, LHKW, BTX-Gruppe, Öle und
Derivate, PCB)

Deponiesickerwässer
Lagerstättenwasser (Bergbau)
Ölhavarien, Ölsperren
Schiffahrt, Bilgen Wässer
Industrieabwässer
Prozesswasser

**Deutliche Reduzierung der CSB-Werte in
belasteten Wässern, auch mehrstufiger Einsatz**

Deponiesickerwässer
Abwässer Schlachthöfe
Kläranlagen
Abwässer Abfallwirtschaft
Industrieabwässer

**Die möglichen Anwendungsgebiete für den
Einsatz von Mesofix.**

Belastete Trinkwasserbrunnen
Geschlossene Mülldeponien
PCB-belastete Grubenwässer
Feuerwehren, Autounfälle
Betriebliche Kleinkläranlagen
Häfen, Ölverladeanlagen
Tankschiffahrt Oilspillkits

IMPRESSUM



Mesofix ist ein Produkt der
PolycarbonPlus GmbH

Genslerweg 7

D-21614 Buxtehude

Fon: 04161-593310

Mail: info@polycarbonplus.com

Internet: www.polycarbonplus.com

www.mesofix.com

PolycarbonPlus GmbH



**Water is our passion!
Environmental
Solutions**

Mesofix

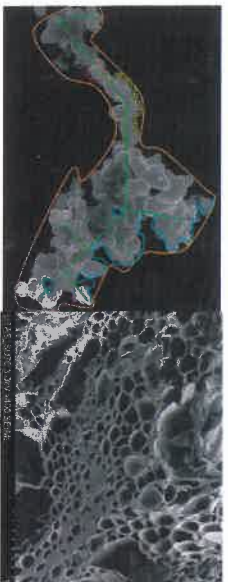
Innovation in der Wasseraufbereitung



**Das ist die traurige
Realität!**

Die Menge des nutzbaren
Süßwassers auf unserem
Planeten ist sehr begrenzt!

Mesofix leistet einen positiven
Beitrag, kontaminiertes
Süßwasser wieder nutzbar zu
machen und als Ressource zu
erhalten.



MesoFix vs. Aktivkohle

MesoFix unterscheidet sich durch die Porenstruktur und deren Verteilung von der oftmals eingesetzten Aktivkohle. Bei der Aktivkohle überwiegen Mikroporen, die für Prozesse im Kleinmolekularen optimiert sind. Bei langkettigen- und Ringmolekülen z.B. wird Aktivkohle durch deren Molekularstruktur oft blockiert und verliert damit seine Funktionseigenschaft durch die damit verbundene Porenblockade. Bei MesoFix dagegen überwiegen die Mesoporen, die solche Moleküle optimiert aufnehmen und durch den mehrstufigen Aufnahmeprozess zu einer wesentlich höheren Aufnahmefähigkeit gelangen. Die Einsatzgebiete von MesoFix sind nahezu unbegrenzt und daher ist es sowohl eine Alternative, als auch eine Erweiterung und Ergänzung zur Aktivkohle.

MesoFix Innovation in der Wasseraufbereitung

MesoFix arbeitet mehrstufig! Es adsorbiert die gesamte Gruppe der im Wasser unerwünschten Kohlenwasserstoffe einschließlich Rohöl und alle seine Derivate. Die Mehrstufigkeit liegt in der Adsorption der adsorbierten Schadstoffe. D.h. die bei der Adsorption angelagerten Schadstoffe werden von dem Material komplett aufgenommen und eingeschlossen. Durch diesen Effekt werden die Schadstoffe im MesoFix gebunden und eine Freisetzung kann nicht wieder erfolgen. Die Schadstoffaufnahme kann durch diese Reaktion der Systemkomponenten ein Mehrfaches des Eigengewichtes von MesoFix betragen.

Konditionierbarkeit von MesoFix

MesoFix kann bei speziellen Aufgabenstellungen für seinen Einsatz konditioniert werden. Je nach Bedarf können zu den vorhandenen Komponenten weitere speziell abgestimmte Materialien oder Metallkatalysatoren hinzugefügt werden, die die Einsatzmöglichkeiten zusätzlich erhöhen.



MesoFix mit Zeolith



MesoFix ist kombinierbar mit Sintermetallen

Lieferformen von MesoFix

MesoFix gibt es als Pulver, Pellets oder Granulat. Es kann sowohl als Schüttgut für Filteranlagen oder als Pads, Booms oder Formteile geliefert werden. Letzteres wird eher dem Bereich der Spezialanwendung zuzuordnen sein, soweit es Unfälle und Havarien betrifft.



MesoFix als Pellets



MesoFix als Formteile

Verwertbarkeit von MesoFix

Nach der Aufnahme von Schadstoffen aus dem Bereich der Kohlenwasserstoffe kann das MesoFix thermisch verwertet werden, der Brennwert liegt zwischen 20 und 40 Megajoule. Die Entsorgung ist problemlos, weil MesoFix die aufgenommenen Schadstoffe nicht wieder abgibt.



problemlose Entsorgung Weltweit



Brennwert bis zu 40 Megajoule